

Angebotsanfrage „Checkpoint Bibliothek“: „GameZeit“ und „VR-Gaming Zone“

Im Rahmen der Förderung aus dem Programm Zukunftsinitiative Stadtteil II (ZIS II), Teilprogramm „Soziale Stadt“ sind in der Stadtteilbibliothek Falkenhagener Feld (QM Falkenhagener Feld Ost) in den Jahren 2018 und 2019 zu jedem Programm-Modul jeweils 12 Gaming Nachmittage geplant.

Aktuelle Situation

Im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms Stadtumbau West wurde 2012 ein ehemaliger Supermarkt am neugestalteten zentralen Quartiersplatz zu einer modernen Stadtteilbibliothek umgebaut. Als kultureller Treffpunkt zum Lesen und Lernen stehen den Leserinnen und Lesern auf 750 m² Fläche individuelle Lese- und Lernplätze sowie ein Gruppenarbeitsbereich zur Verfügung.

Bereits im ersten Jahr am neuen Standort konnte die Zahl der Entleihungen rund um ein Viertel auf knapp 80.000, die Zahl der Besuche um ein Drittel auf knapp 58.000 gesteigert werden. Seither sind die Zahlen unverändert auf dem hohen Niveau geblieben.

Dabei weist allerdings die Geschlechterverteilung in der Bibliothek in Relation zur Einwohnerstatistik eine beachtliche Schiefelage auf: 2013 waren lediglich 33 Prozent der aktiven Nutzer männlich (bei 47,7 % männlichen Einwohnern im Stadtteil), 67 Prozent sind weiblich (52,3 % der Einwohner). Das entspricht auch den Ergebnissen der aktuellen Benutzerbefragung der Berliner Öffentlichen Bibliotheken: ca. 2 Drittel der Nutzer sind Frauen, lediglich ein Drittel sind Männer.

Bislang haben Bibliotheken weithin die unterschiedliche Geschlechterverteilung ihrer Nutzer als Spiegelbild der geschlechtsspezifischen Medieninteressen akzeptiert und ihre Bestände wie Veranstaltungsangebote wenig an den Fähigkeiten, Interessen und Mediengewohnheiten ihrer männlichen Nutzer orientiert.

Bereits in den Jahren 2015-2017 ist es im ersten Durchlauf des Projektes gelungen, gezielt männliche Kinder und Jugendliche als Zielgruppe zu erreichen.

Das soll auch in den Jahren 2018 und 2019 erfolgreich weitergeführt werden.

Das Modul Gespieltes Wort / „GameZeit“ hat sich bereits fest etabliert und soll fortgeführt werden. An insgesamt zwölf Terminen pro Jahr werden einmal im Monat im zeitlichen Umfang von zwei Stunden Konsolenspiele-Nachmittage mit unterschiedlichen Konsolen durchgeführt. Zielgruppe sind hier Kids im Alter von 8-13 Jahren.

Im Modul Virtuelles Wort / „VR-Gaming-Zone“ sollen auch die älteren Kids bis max. 20 Jahre angesprochen werden. Ebenfalls an insgesamt zwölf Terminen pro Jahr wird einmal im Monat im zeitlichen Umfang von zwei Stunden eine Gaming Zone eingerichtet, in der virtuell gezockt werden kann (VR-Brille).

Anforderungen

Die Stadtbibliothek Spandau sucht einen Spiel-Leiter / „Game-Master“, der die GameZeit / Konsolenspiele-Nachmittage im Wechsel mit der VR-Gaming-Zone durchführt. Der Bewerber sollte über grundlegende IT-Kenntnisse und sehr gute Kenntnisse im Hardware- und Software-Bereich von Konsolen und VR verfügen. Darüber hinaus sollte er bereit sein, sich

über neueste Entwicklungen zu informieren. Außerdem sollte er bereits Erfahrung in der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gesammelt haben. (z.B. als Nachhilfelehrer).

Tätigkeiten: Sichtung und Auswahl geeigneter Konsolen-und VR-Spiele aus dem Medienbestand der Bibliothek für die einzelnen Veranstaltungsnachmittage, Auf- und Abbau der Hardware, Erklären des Ablaufs im Rahmen des Spiele-Nachmittags und der einzelnen Spiele, Durchführung der Spiele-Nachmittage und pädagogische Betreuung der Teilnehmer, Organisation eines Wettbewerbes (z.B. Entwickeln von Teilnehmer-Urkunden), Führen einer Anwesenheitsliste und Erstellung / Auswertung von Feedback-Bögen in enger Kooperation mit der Stadtteilbibliothek.

Projektlaufzeit

In den Haushaltsjahren 2018 und 2019 finden jeweils 12 Konsolenspiele-Nachmittage und 12 VR-Nachmittage (immer dienstags) statt (insgesamt 48 Einzeltermine).

Kostenrahmen der Zuwendung

In jedem Haushaltsjahr stehen jeweils 2400 Euro zur Verfügung.

Auswahlverfahren

Auf Grund der eingereichten Unterlagen wird eine Jury die Auswahl treffen.

Frist

Bis zum 11. April 2018

Unterlagen bitte einreichen an

Stadtteilbibliothek Falkenhagener Feld, z.Hd. Frau Schulze-Dau, Westerwaldstr. 9, 13589 Berlin